

②

P. P.

Mitte September wird erscheinen:

Die Kunst des Pseudonyms.

12 literarhistorisch-bibliographische Essays

von Edwin Bormann.

9 Bogen Lexikon-Format. Mit 83 authentischen Illustrationen. Gebunden.

Jetziger Subskriptionspreis: (8 M), bar 5 M 60 S, 5/4 Expl. bar 22 M 40 S. — Späterer Preis (12 M), bar 8 M 40 S, 5/4 Expl. bar 33 M 60 S.

Das Buch liefert an der Hand der vergleichenden Litteraturgeschichte den Beweis, dass der Name des wirklichen Dichters **Francis Bacon** auf allen anonymen und pseudonymen **Titelblättern der Shakespeare-Dichtungen** zu finden ist. Francis Bacon that damit nur dasselbe, was ein Rabelais, Fischart, Heinrich Julius von Braunschweig, Grimmelshausen, Logau, Voltaire, Wieland und Goethe vor und nach ihm gleichfalls thaten.

Zu den Subskribenten zählen mehrere der berühmtesten Professoren der Leipziger Universität, eine Anzahl anderer geistig und gesellschaftlich hochstehender Persönlichkeiten, eine Anzahl bedeutender in- und ausländischer Bibliotheken und viele der ersten Buchhändlerfirmen in: Aachen, Aarhus, Basel, Berlin, Braunschweig, Breslau, Budapest, Cassel, Charlottenburg, Chemnitz, Christiana, Czernowitz, Danzig, Dresden, Erlangen, Genf, Gotha, Göttingen, Gran, Haag, Halle, Hamburg, Heidelberg, Innsbruck, Jena, Köln, Kopenhagen, Leipzig, Lemberg, London, Luzern, Mailand, Mainz, Meiningen, München, Oldenburg, Oschersleben, Oxford, Paris, Posen, Potsdam, Prag, Riga, Sangerhausen, Schaffhausen, Stockholm, Stolp, St. Petersburg, Strassburg, Stuttgart, Weimar, Wien, Würzburg, Zürich. Mehrere von letzteren bestellten kleinere und grössere Partien.

Ich mache darauf aufmerksam, dass der Subskriptionspreis am 10. September erlischt. Weisser Bestellzettel anbei!

Hochachtungsvoll

Leipzig, Ende August 1901.

Edwin Bormann's Selbstverlag.

Paul Schimmelwitz in Leipzig.

② Ich übernahm die Restauflage der **Mittheilungen** aus dem Institut für **physiol. Chemie und Pharmacologie** der **Universität Kofskoi** von Professor **Dr. Rob. Robert**:

Über das mikrokristallographische Verhalten des Wirbeltierblutes von **S.-A. Robert**,

mit 3 Tafeln, enthaltend 33 Abbildungen. Zweiter, vermehrter, verbesserter Abdruck aus der Zeitschrift für **Mikroskopie** Leipzig 1900. Preis bisher 2 M 40 S.

Ich habe den Preis jetzt auf 1 M 20 S herabgesetzt und liefere mit 25% in Rechnung, 33 1/2% gegen bar.

1 Probe-Exemplar mit 50% bar.

Nicht nur Aerzte, sondern auch Apotheker und Chemiker sind Käufer dieser **Broschüre**, in der über die verschiedenen Krystallformen und die einzelnen Substanzen des Blutes und ihre Zerlegungsprodukte, sowie die Darstellungsmethode berichtet wird. Besonders von Studierenden der **Medizin und Pharmazie**, die im **physiologischen, chemischen oder gerichtlich-medizinischen Praktikum** sich erfahrungsgemäß viel mit der Herstellung derartiger Krystalle beschäftigen, dürfte diese **Schrift** recht gern benutzt und gekauft werden. Ich bitte um thätige Verwendung hierfür.

Größere Partien liefere ich je nach Vereinbarung. Hochachtungsvoll

Paul Schimmelwitz.



② Demnächst erscheint komplett:

Moderne Kirchenmalerei.

Ein Vorlage-Werk für figurale Compositionen religiösen Inhaltes. Lichtdrucke nach photographischen Aufnahmen in Kirchen, Kapellen etc. und nach den Original-Cartons und Skizzen hervorragender Künstler wie Joh. N. Ender, Ed. v. Engerth, Joseph v. Führich, Prof. C. Karger, Leopold Kupelwieser, Joh. Fried. Overbeck, Eduard v. Steinle, J. v. Trenkwald und Andere.

60 Blätter Lichtdruck in 4°.

Preis in Mappe 70 K oder 60 M.

Zugleich gelangen **Lieferung 4 und 5** zur Ausgabe.

Preis 14 K oder 12 M pro Lieferung.

Ersuchen um Kont.-Angabe.

Wien, August 1901.

Anton Schroll & Co.

Welch enormes Geschäft Sie mit meinem neuen Buch

Die sexuelle Frage

von Graf Leo Tolstoi

ord. 1 M

machen können, brauche ich Ihnen wohl nicht erst zu sagen.

Das Buch ist so hoch bedeutend auf das beste ausgestattet circa 8 Bogen stark

und interessiert jeden gebildeten Menschen.

Wollen Sie Ihre gest. Aufträge auf die deutsche und russische Ausgabe möglichst umgehend direkt per Post machen.

Hochachtungsvoll

Hugo Steinitz Verlag
Berlin S.W. 12.